

Presse-Information 22. Mai 2023

„Irres“ Camping-Feeling mit Leidenschaft, Mut und ganz viel Herzblut im Erwin Hymer Museum

Das Camping- und Abenteuer-Event „Crazy Camping - Irre Typen!“ im Erwin Hymer Museum begeisterte am Wochenende nicht nur die zahlreichen Museumsgäste, sondern auch die teilnehmenden Akteure mit einem einzigartigen Programm: Mit seinem „irren“ Sound verwandelte Christian von Richthofen Fahrzeuge in Percussion-Instrumente und interpretierte musikalische Klassiker als „Traveller-Songs“ neu. Dabei kam es auch zu spontanen Jam-Sessions mit anderen Musikern, die die Veranstaltung besuchten. Spannende Reiseberichte, wie von Andreas Duesberg – ein leidenschaftlicher Fußballfan –, der mit seinem Expeditionsfahrzeug „Kloppomobil“ und vier Hunden Skandinavien bereiste und die Besucher in die wunderbare Natur des hohen Nordens eintauchen ließ, zogen die Zuhörer in ihren Bann. Auch der Allgäuer Markus André Mayer, der mit seinem Mini-Reisemobil, einer italienischen Ape, völlig entschleunigt die Welt erkundet. Ein besonderes Highlight am Sonntagnachmittag war der Einblick in das wilde Leben von Extremkletterer Thomas Huber, einem der „Huberbuam“. Da durften auch die Herausforderungen des Campings in der Vertikalen im Berg nicht fehlen. Sein Vortrag über seine Abenteuer, Erfolge und auch Niederlagen, die er auch in seinem Buch „In den Bergen ist Freiheit“ erzählt, war Motivation pur mit ganz viel Herz und Leidenschaft, auch für Nicht-Bergsteiger.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen zahlreiche ausgefallene Camping-Fahrzeuge auf dem großen Außengelände des Museums, wie der mit einem Dachaufbau ausgestattete H1, ein Militärfahrzeug, das sich einmal entfaltet in eine großzügige Camping-Landschaft verwandelt, winzige Fahrzeuge, die zu großen Campern werden und riesige Landyachten bis hin zu den XXL-Campers; US-Mobile, die mit ihrer schieren Größe die Blicke anzogen. Die Expertengespräche an den Fahrzeugen und in der Museumswerkstatt luden zum regen Austausch untereinander und mit den Museumsbesuchern ein.

„Crazy Camping – Irre Typen“ ist unser spannendstes und ausgefallenstes Museumsevent, da hier Menschen und Fahrzeuge mit einzigartigen Geschichten zusammentreffen, wie man sie sonst nirgendwo in dieser Form findet! Und das Wetter hat auch wieder mitgemacht!“ freuen sich Museumsdirektorin Susanne Hinzen und das Museumsteam.

Das nächste große Museumsevent „summertime!“, bei dem sich alles rund um Oldtimer-Fahrzeuge dreht, findet am zweiten August-Wochenende statt. Das komplette Veranstaltungsprogramm und Informationen rund um den Museumsbesuch gibt es unter www.erwin-hymer-museum.de

Das Erwin Hymer Museum liegt direkt an der B30, zwischen Ulm und dem Bodensee. Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt!

Weitere Details entnehmen Sie bitte unserer Homepage und im Presse-Download unter <http://www.erwin-hymer-museum.de/presse-blogs/>

Fotocredits:

Crazy Camping 2023 - Erwin Hymer Museum



ERWINHYMERmuseum

DIE GANZE WELT DES MOBILEN REISENS

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Erwin Hymer Museum, Susanne Hinzen, Robert-Bosch-Str. 7, 88339 Bad Waldsee. Tel. +49 7524 976676-7, Fax +49 7524 976676-1, presse@erwin-hymer-museum.de

Erwin Hymer Museum:

Robert-Bosch-Str. 7, 88339 Bad Waldsee, direkt an der B30

Öffnungszeiten: täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 21 Uhr. Durchgängig warme Küche im Museumsrestaurant „Caravano“.

Erwin Hymer Stiftung

Träger des Erwin Hymer Museums ist die Erwin Hymer Stiftung mit Sitz in Bad Waldsee. Die gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts wurde 2001 von Erwin Hymer mit dem Zweck der Förderung der Kunst und Kultur, insbesondere die Förderung von Kulturgütern im technischen Bereich, Errichtung und Unterhaltung eines Museums für Caravan- und Motorcaravan-Oldtimer, ins Leben gerufen.

